

Lenus App boostet das Potenzial einer neuen Generation von Gesundheits-Coaches

- Zeitaufwand für Zahlungsabwicklung und -abstimmung um 35% gesenkt
- Internationale Zahlungen an Lieferanten in 11 Ländern skaliert
- Betreuung von über 550 globalen Lieferanten auf der Tipalti Plattform

Das dänische Healthtech-Unternehmen Lenus ging 2016 mit einer ehrgeizigen Mission an den Start: Es wollte Fitness- und Ernährungs-Coaches auf der ganzen Welt ermöglichen, ihr Geschäft auszubauen, das Leben ihrer Kunden zu verbessern und letztlich die Weltgesundheit zu fördern.

Mit einer umfassenden Technologie-Plattform, die Coaches hilft, individuelle Programme für Kunden zusammenzustellen, Kundenbeziehungen zu verwalten und ihre Praxis auszubauen, hat sich Lenus zu einer der beliebtesten Coaching-Apps in der Gesundheitsindustrie entwickelt. 2024 gründete das Unternehmen die weltweite erste Online-Akademie für Gesundheits-Coaching.



Über 1.000

Gesundheits-Coaches auf der Plattform

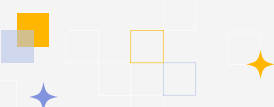


52 Millionen €

investiert, die größte A-Serie in der Geschichte Dänemarks

Wenn Wachstum Probleme mit sich bringt

Lenus ist seit seiner Gründung 2016 rapide gewachsen. Als SaaS-Anbieter weiß das Lenus-Team, wie wichtig es ist, Technologie zu nutzen, die die Effizienz steigert und Unternehmen ohne die typischen Wachstumsschwierigkeiten skalieren lässt.



„**Einer der großen Vorteile der Implementierung der richtigen Technologie für bestimmte Funktionen ist, dass sich Ihr Team auf das Wachstum des Unternehmens konzentrieren kann, ohne mit manuellen Aufgaben aufgehalten zu werden.**“

Dayane Piassi Casagrande,
Senior AP Accountant, Lenus

Ein ungesunder Zahlungsvorgang

Bei der internationalen Skalierung von Lenus hatte das kleine Buchhaltungsteam beim Umgang mit einer wachsenden Anzahl von Lieferanten in ganz Europa mit mehreren Workflow-Schwierigkeiten zu tun.

Das Lenus-Team musste Rechnungen manuell von Firmenkonten bezahlen und Rechnungsdateien manuell durch mehrere Google-Ordner bewegen, um jedes Stadium des Zahlungsvorgangs im Blick zu behalten. Da es häufig um internationale Lieferantenzahlungen ging, war das Team gefordert, komplexe Überweisungen zu koordinieren, um in der jeweiligen Landeswährung zu bezahlen.

- Manuelle Aufgaben bei der Zahlungsverarbeitung und -verfolgung reduzieren
- Zahlungen in unterschiedlichen Ländern und Währungen vereinfachen
- Relevante Zahlungsbedingungen (oder Landesregeln) für jeden Lieferanten automatisieren
- Zahlungsdaten in NetSuite integrieren

Zahlungen wurden zur Last

Mit nur vier Büros in Europa waren die manuellen Abläufe der Kreditorenbuchhaltung zeitaufwändig, aber machbar. Als immer mehr Lieferanten für neue Standorte hinzukamen, wurde der Anstieg von Rechnungen aber so stark, dass das Team nicht mehr genug Kapazität hatte. Es hakte bei der Eingabe von manuellen Bankdaten, bei der Festlegung von Zahlungsbedingungen für bestimmte Regionen, bei der erneuten Eingabe von Zahlungen in NetSuite sowie bei der Überprüfung und Abstimmung von Bankgebühren.

„**Manchmal konnten wir Banken vor Ort nutzen, manchmal war eine Überweisung notwendig. Manchmal konnte die Bank die Firmennamen unserer internationalen Lieferanten lesen, manchmal mussten wir die nicht-englischen Buchstaben erst transkribieren. Hätten wir weiterhin alles manuell gemacht, wäre das Wachstum sehr schwierig geworden.**“

Dayane Piassi Casagrande, Senior AP Accountant, Lenus

Zahlungsabläufe mit Tipalti stärken

Nach dem Upgrade auf die Tipalti Lösung für die Kreditorenbuchhaltung und den globalen Zahlungsverkehr stellte das Team fest, dass manuelle Aufgaben fast vollständig wegfielen. Die Tipalti Plattform bearbeitete nun automatisch Rechnungen, standardisierte Zahlungen als Überweisungen vor Ort in der jeweiligen Währung, identifizierte und legte den richtigen Zahlungszeitraum für jede Rechnung fest und erstellte leicht verständliche Berichte für den Abgleich.

- Zeitaufwand von Zahlungsaufgaben um 35 % reduziert
- Zahlungsprozesse in mehreren Ländern und Währungen standardisiert
- Automatisierte Zahlungsbedingungen je nach Rechnung und Land
- Zahlungsdaten in NetSuite integriert

Aufstieg in eine neue Gewichtsklasse

Es ist passend, dass ein Unternehmen, das sich der Gesundheit und Ernährung widmet, Wert auf eine schlanke Organisationsstruktur legt. Trotz der Erweiterung auf 11 Standorte weltweit blieb die Kreditorenbuchhaltung von Lenus extrem schlank. Da Tipalti einen großen Teil des Zahlungsprozesses automatisiert und verbessert hat, kann sich das Unternehmenswachstum konzentrieren und es aktiv vorantreiben.



„**Seitdem wir all diese Aufgaben mit der Tipalti Plattform automatisiert haben, verbringt mein Team jetzt weniger Zeit mit der Kreditorenbuchhaltung für 11 internationale Standorte als zu der Zeit, als wir nur vier Büros hatten. Ich bin so froh, dass wir Tipalti implementiert haben.**“

Dayane Piassi Casagrande,
Senior AP Accountant, Lenus

Die Welt gesünder machen

Mit einer Technologie-Plattform, Online-Akademie und Team von Medizin- und Fitnessexperten hat Lenus die nötige Infrastruktur gebaut, um Wachstumspartner für die besten Gesundheits-Coaches der Welt zu werden. Da Lenus seine eigenen Wachstumspartner – wie Tipalti – gefunden hat, kann das Unternehmen leichter als je zuvor skalieren und seine lebensverändernde Plattform mehr Menschen weltweit zugänglich machen.

Finanzautomatisierung: maximale Effizienz, volle Kontrolle

Wie geht das?